

min + din

www.minden-erleben.de

Was bleibt, ist die Liebe

Eine musikalische Zeitreise in drei Mindener Kirchen



Foto: Lobo, Stephen Köhne

Sonntag, 07. Juni 2015

St.-Marien-Kirche 16:00 Uhr

„Sehnsucht nach Liebe“

- Von der Klassik bis zur Spätromantik

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)
Veilchen (KV 476)

Franz Schubert (1797-1828)
Heidenröslein (D 257)
Die junge Nonne (D 828)
Gretchen am Spinnrade (D 188)

Robert Schumann (1810-1856)
Kind im Einschlummern (Op. 15 Nr. 12)

Johannes Brahms (1833-1897)
Vergebliches Ständchen (Op. 84 Nr. 4)
Von ewiger Liebe (Op. 43 Nr. 1)

Richard Strauss (1864-1949)
Zueignung (Op. 10 Nr. 1)
Morgen (Op. 27 Nr. 4)

Sopran: Laura Pohl
Klavier: Tim Ovens

Dom zu Minden 17:00 Uhr

„Die Liebe Gottes“

- Vom Mittelalter bis zur Frühklassik

Hildegard von Bingen (1098-1179)
Caritas abundat in omnia

Johann Ludwig Krebs (1713-1780)
Herzlich lieb hab ich dich, o Herr
1. Vers: á 2 Claviere à Pedale
2. Vers: pro Organo pleno

Johann Sebastian Bach (1685-1750)/
Gottfried Heinrich Stölzel (1690-1749)
Bist du bei mir (BWV 508)

Gian Francesco de Majo (1732-1770)
Sicut cerva quae per valles

Sopran: Laura Pohl
Orgel: Ulf Wellner

St.-Martini-Kirche 18:00 Uhr
Liebe & Leidenschaft in Tango und Jazz - „Jazz-Gottesdienst“

Astor Piazzolla (1921-1992)
Oblivion
Los pajaros perdidos

Bob Chilcott (*1955)
A little Jazz Mass

Sopran: Laura Pohl
Frauenchor der Evangelischen Kantorei Minden
Orgel, Klavier und Leitung: Ulf Wellner
Pfarrer Peter Nitsch

Einführungen in allen Kirchen:
Sup. Jürgen Tiemann

Eintritt frei!

Ein Projekt von:



Minden Marketing GmbH

Einen Mensch zu lieben, heißt ihn so zu sehen, wie Gott ihn gemeint hat. Fjodor Michailowitsch Dostojewski